

Liebe Kinder, sehr geehrte Eltern und Lehrer!

Assalamualaikum warahmatullah

Wir hoffen, dass sie froh und munter sind. Die Noor- School möchte mit diesem Brief ihre Schüler auf die Sauberkeits- und Reinheitsregelungen hinweisen.

Wir möchten die Lehrer und Eltern darum bitten, dieses Schreiben gemeinsam mit ihren Kindern zu lesen und zu diskutieren.

Außerdem sollen sie ihr weiteres Verhalten aufmerksam beobachten und wenn notwendig versuchen es zu verbessern. Denn die Kinder können die islamischen Manieren und das dementsprechende Verhalten nur von ihnen lernen.

Auch Sie selber sollen gute Vorbilder sein und andere auf Fehler aufmerksam machen:

1. Die Kinder sollen immer mit Schuhen auf die Toilette gehen. Dazu sollen sie nur die Schuhe verwenden, die vor der Toilette dafür vorgesehen sind.
2. Die Kinder sollen keinesfalls mit Socken auf die Toilette gehen, da dort alle Arten von Verunreinigungen vorhanden sind, die von den Socken aufgenommen werden. Oftmals gehen die Kinder mit genau diesen verunreinigten Socken zum Gebet und übertragen die Verschmutzungen darüber hinaus auf den Teppich der Moschee. Vermeiden sie dies bitte unbedingt!
3. Legen Sie Ihren Kindern nahe, dass sie beim Betreten und Verlassen der Toilette das Dua lesen.
4. Sie sollten sicher stellen, dass die Jungen nicht im Stehen auf die Toilette gehen. Dazu sollten Sie ihnen die Bedeutung dieses Hadith' vorlesen und erklären.

Es gibt eine Hadith, dessen Bedeutung im Ungefähren folgendes aussagt:

Nabi saw. ist von zwei Gräbern gekommen, in diesen zwei Gräbern wurden Strafen erteilt und zwar nicht für große Sünden. Einer von ihnen war ein Lästere, also er hat mit Leuten über andere Personen gesprochen um Konflikte herbeizuführen. Und der andere hatte keinen vorsichtigen Umgang auf der Toilette.

Dann hat Nabi saw. einen grünen Ast verlangt und diesen zerbrochen und darauf auf jedem Grab jeweils eine hineingesteckt und gesagt: „ Solange diese Äste grün bleiben und nicht austrocknen, wird vielleicht die Strafe von den beiden vermindert.“

Erklären Sie ihren Kindern, dass sie nicht im Stehen auf die Toilette gehen sollen, da nicht nur sie dadurch sich selbst verunreinigen sondern auch den Toilettenrand verunreinigen und als Folge dazu die Kleidung nachfolgender Personen ebenfalls verreckt wird. Dies ist eine Sünde und der Verursacher wird dafür zur Rechenschaft gezogen.

Sie sollen in jedem Fall danach Wasser verwenden und spülen.

5. Erklären Sie Ihren Kindern dass sie nachdem sie auf der Toilette fertig sind, mit Seife die Hände waschen sollen, denn so bleibt man auch von verschiedenen Krankheiten geschützt und ist rein. Außerdem sollen sie Wasser und Seife nicht verschwenden.

6. Mütter von kleinen Kindern sollen zusammen mit Ihren Kindern auf Toilette gehen und sollen ihnen die Regeln erklären und vorzeigen. Dies sollen die Mütter nicht als leichtsinnig oder unnötig betrachten.
7. Sowohl zuhause, als auch in der Moschee sollen Sie auf die Sauberkeit achten und vor Nässe schützen. falls die Toilette verschmutzt oder Nass sein sollte, dann säubern und trocknen sie diese bitte. Außerdem bitten wir Sie, dass sie nötige Reinigungsmittel dem Noor- School spenden und damit zur Verfügung stellen.
8. Erkrankte Kinder sollen immer eine Packung Taschentücher dabei haben, damit sie nicht ihre laufende Nase nicht an ihren Sachen abwischen. Erklären Sie ihnen, dass sie ihre Nase auf Toilette säubern sollen.
9. Erklären Sie Ihren Kindern die Notwendigkeit des Duschens an einem Freitag.
10. Versuchen Sie mit ihren Kindern zusammen Wudu zu machen um möglichst vorhandene Fehler bei ihnen zu beseitigen.

Wir erhoffen uns, dass mit Hilfe von allen Eltern und Lehren dieser Versuch von uns gut ermöglicht wird.

Damit soll diese Generation die Notwendigkeit der Reinheit verstehen.

Wir beten dafür, dass alle für diesen Versuch belohnt werden, die diese Punkte mit Ihren Kindern diskutiert haben. Ameen

Mit freundlichen Grüßen: Noor School Berlin